

# St. Galler Tagblatt

Mittwoch, 21. Mai 1980

Ausstellung in der Galerie «Tangente»

## Mit Fotos und Ölgemälden

Eschen FL, G.M. «Tangente» – das bedeutet für die erst im letzten Jahr eröffnete Galerie in Eschen (Liechtenstein) nicht nur eine Bezeichnung, sondern die echte Berührung von Kunst und Musik. An der Vernissage der Erstlingsausstellung von Arno Gadola (Fotos) und Dominique Hildebrand (Gemälde), die über das Wochenende eröffnet wurde, zeigte sich erneut, dass Kunstbetrachtung und Musikgenuss durchaus miteinander zu vereinbaren sind. Diesmal vermischte sich Modern Jazz, interpretiert durch die neuformierte Gruppe «Sunflower», mit der Betrachtung farbiger Visionen und verfremdeter Landschaftsfotografie.

Dominique Hildebrands Ölbilder und Federzeichnungen sind, sich anlehnend an den Surrealismus, nicht in jedem Fall auf den ersten Blick verständlich. In der etwas eigenartigen Bildersprache widerspiegeln sich Gefühle, Stimmungen und Eindrücke der vom Künstler erlebten Realität, schliessen nach seinen eigenen Aussagen jegliche Rationalität aus, geben dem Betrachter gerade deshalb einen gewissen Spielraum für eine persönliche Interpreta-

tion. In einigen Exponaten ist die Inspiration durch Salvador Dali unverkennbar, doch, wie Hildebrand betont, nur in der Ausführung, nicht aber von der Idee her, die eine intensive Auseinandersetzung mit der subjektiv empfundenen Umwelt darstellt.

Im Gegensatz zu den Farbeffekten der Gemälde stehen die schwarz-weisen Fotografien von Arno Gadola, die durch Manipulation, unter Zuhilfenahme verfremdender Hilfsmittel, und der eigenartigen Gestaltung der Rahmen aber ebenfalls Ausdruck seelischer Zustände oder momentaner Stimmungen sind. Die Perspektive in den extrem dunkel gehaltenen, im Labor verfeinerten Landschaftsaufnahmen spielt die dominierende Rolle.

Auf den ersten Blick erscheinen die Arbeiten der beiden jungen Kunstschaffenden sehr unterschiedlich, da die massive Aussage der schwarz-weisen Fotografie im Gegensatz zu den farbigen, kontrastreichen Ölbildern steht. Die Eigenart der Gestaltung, der Aussage und der Wirkung jedoch stellt eine gewisse Verbindung her, die erst bei näherem Hinsehen erkennbar wird.